

Verlags-Magazin (J. Schabelig) in Zürich ferner:

- Sebest, J.**, falsche Diamanten. Gesellschaftliche Novellen u. Skizzen. Nach dem Magyar. frei überf. u. bearb. v. A. Kohut. 8°. (VII, 77 S.) * 1 —
Maday, J. S., das starke Jahr. Der „Dichtungen“ 2. Folge. 8°. (202 S.) * 2. —

F. C. W. Vogel in Leipzig.

- Strümpell, A.**, Lehrbuch der speciellen Pathologie u. Therapie der inneren Krankheiten. 2 Bde. in 3 Thln. 6. Aufl. gr. 8°. * 32. —
 Inhalt: I. Acute Infectiouskrankheiten. Krankheiten der Respirationsorgane, der Circulationsorgane u. der Digestionsorgane. (XII, 820 S. m. 56 Abbildgn.) * 14. — II. 1. Krankheiten d. Nervensystems. (VI, 541 S. m. 52 Abbildgn.) * 10. — 2. Krankheiten der Nieren u. der Bewegungsorgane. Constitutionskrankheiten. Vergiftungen. Receptformeln. (IV, 340 S. m. 8 Abbildgn.) * 8. —

H. Voigtländer's Sortiment (G. Barth) in Kreuznach.

- † **Engelmann, C.**, Kreuznach, seine Heilquellen u. deren Anwendung. Neu bearb. v. F. Engelmann. 8. Aufl. 8°. (VIII, 129 S.) * 2. —

G. G. Ballmann in Leipzig.

- Sammlung theologischer u. sozialer Reden u. Abhandlungen.** Red.: Weber. I. Serie. I. Lfg. gr. 8°. * —. 30
 Inhalt: Jesus Christus, das Wunder der Weltgeschichte. Vortrag v. Weber. 2. Aufl. (21 S.)

Walther & Apolant, Verlagsconto, in Berlin.

- Wissmann, S. v.**, Antwort auf den offenen Brief d. Hrn. Dr. Warned ub. die Thätigkeit der Missionen beider Christlichen ConfeSSIONen. 3. Aufl. gr. 8°. (52 S.) * —. 60

H. Weger's Buchh. in Brigen.

- Communion-Gebete** zunächst zum Vor- und Nachbeten f. Lehrer u. Kinder v. e. Katecheten der Diöcese Brigen. 5. Aufl. 16°. (34 S.) Geb. * —. 28
Marx, D., Erhorten, zunächst f. die studier. Jugend auf die Sonn- u. Festtage d. Schuljahres bearb. 3. Bb. gr. 8°. (IV, 432 S.) * 3. 60
Schöpf, J., Erzählungen ernsten u. heiteren Inhaltes. 12°. (640 S.) * 3. —

B. Wehberg in Osnabrück.

- Engeln, J.**, biblische Geschichte d. alten u. neuen Testaments. Unter Zugrundelegg. der bibl. Geschichte d. B. Oberberg bearb. 9. Aufl. 8°. (350 u. 16 S.) Geb. ** 1. —

Otto Wigand in Leipzig.

- Losen, S. vom**, Rußlands Dichten u. Trachten, Deutschlands Lage u. Aufgabe. Hierzu als Anh.: Der neue Rhein u. Afrika. gr. 8°. (111 S.) * 2. —
 — der Traum e. französischen römisch-katholischen Priesters, als Antwort auf die sog. Lenin'sche Weissagung. gr. 8°. (57 S.) —. 75

Otto Wigand in Leipzig ferner:

- Rupp, J.**, Predigten. Aus den letzten Jahren seines Lebens. Präg. nach stenograph. Aufzeichngn. gr. 8°. (XVI, 628 S.) * 8. —

H. Wilbert in Groß-Strehlitz.

- Klein, J.**, Baupolizei d. Reg.-Bez. Liegnitz. Systematisch geordnete Sammlg. der im Reg.-Bez. Liegnitz gelt., auf Bauten sich bezieh. gesetzl. Bestimmungen, Polizei-Verordngn., Ministerialrescripte u. gerichtl. Entscheidgn. letzter Instanz. gr. 8°. (V, 324 S.) Geb. * 4. —

Leo Woerl's Seb.-Gto. in Würzburg.

- Woerl's Reisehandbücher.** Süddeutschland m. den anstossenden Gebieten Oesterreichs u. der Schweiz. Ein Führer f. Reisende. 2. Aufl. 12°. (X, 328 S. m. Plänen u. Karten.) Geb. * 5. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

- J. J. Bergmann in Wiesbaden.** 4844
Heusinger v. Waldegg's Kalender für Eisenbahn-Techniker. 1891.
Rheinhard's Kalender für Strassen- und Wasserbau- und Cultur-Ingenieure. 1891.
Buchhandlung des evangel. Bundes von Carl Braun in Leipzig. 4843
Witte, Der rechte Gott zu Zion. 2. Aufl.
Ginstorff'sche Gsbuchhandlung Verlagsconto in Bismar. 4846
Separatausgaben aus der Volksausgabe von Fritz Reuters sämtlichen Werken. 5. Aufl.
G. W. Müller in Berlin. 4845
Reusch, Das Verfabren in Grundbuchsachen 1. Abt.
Magunna, Der aufsichtführende Richter bei den preussischen Amtsgerichten. 2. Aufl.
Max Pasch in Berlin. 4845
Offizielle Karte des Nord-Ostsee-Kanals.
Otto Paul in Bonn. 4847
Albers, Die Quellenberichte in Josua I—XII.
H. Reifewitz in Gera. 4843
Günthers, Fr. J. Rhetorik und Poetik. Neu bearb. v. R. Schroeter.
Rosenbaum & Hart in Berlin. 4842
Der Herzog von Lauenburg und die Nonen des März. 2. Aufl.
Bellamy, Dr. Heidenhoffs Kur.

Nichtamtlicher Teil.

Die Buchgewerbe-Ausstellung in Köln

vom 9.—25. August.

(Schluß aus Nr. 210).

Wenn wir nunmehr an der Wandseite der Ausstellungshalle herumgehen, treffen wir zuerst auf die Firma Paul Adam, Kunstbuchbinderei in Düsseldorf. Der Besitzer, der zugleich Redakteur der Monatschrift für Buchbinderei ist, hat eine kleine aber gediegene Sammlung seiner Arbeiten ausgestellt. Wir sehen dort mehrfarbige eingelegte Arbeiten, teils mit der Hand, teils mit der Maschine gemacht, unter anderem ein kleines Buch: »Die Herstellung künstlicher Blumen und Pflanzen« mit in Handpressung ausgeführter farbiger goldumrandeter Primel auf dem Deckel, die sehr hübschen Effekt macht. Ein reichverziertes Album mit maurischen Arabesken muß ebenfalls als sehr geschickte Arbeit bezeichnet werden; ebenso eine Mappe in größerem Format mit dem Wappen des Fürsten Bismarck in der Mitte, welche wahrscheinlich zur Aufnahme irgend einer Denkschrift bestimmt war. Paul Adam, der geschickte Leiter der Offizin, hat sich auch durch Herausgabe verschiedener Lehrbücher für Buchbinderei, von denen einige gleichfalls ausliegen, bekannt gemacht.

Die beiden Techniken, welche wir oben schon erwähnten, die Handvergoldung und Ledermosaik, haben sich in den letzten Jahren ja einer großen Pflege zu erfreuen gehabt, indem durch sie mit Recht gegen die verflachende Maschinenarbeit, welche auch in der Ausstattung der Buchdeckel gar zu sehr überhand genommen hatte, Front gemacht wurde. Freilich wird sie ja dort, wo es sich um Massenproduktion handelt, niemals mit der Maschine in Wettkampf treten können; aber daß ihr trotzdem noch ein großes Feld bleibt, das zeigen die vielen Arbeiten, welche gerade in den letzten Jahren auf den verschiedenen Ausstellungen auslagen und in einer oder beiden der erwähnten Techniken ausgeführt waren. Wir finden zunächst eine überaus reichverzierte Bibel ausgestellt und zwar von F. Kling in Habelschwerdt; dieselbe ist zwar nicht ganz einheitlich im Stil des Ornamentes aber die Farbenzusammensetzung, reiche Vergoldung, namentlich auch der Schnittflächen, machen sie zu einem prächtigen, sehr wertvollen Stück, das jeder kunstgewerblichen Sammlung zur Bierde gereichen dürfte.

Die Buchbinderei von Fr. Nicolai in Köln hat eine zwar umfangreichere, aber im allgemeinen nicht so bedeutende Sammlung von Büchereinbänden ausgestellt. Erwähnenswert sind nur eine Reihe von Bücherrücken in schwarz und gold auf weißem Leder oder Pergament.

